

Erstes deutsches Hoftheater-Ensemble

Mitglieder
der Meiningen Hofbühne
unter Leitung des

Herzogl. Sachs. Meiningen'schen Hofschauspielers

Meiningen, den 24. Januar 1902.

ALOIS MÖSSL.

Sehr geehrter Herr!

Gestatten Sie mir die folgende Aufzählung ob sich in der Zeit
zwischen 28. April und 3 Mai ein wesentlich zumeist bis übermüdiges
Gastspiel „Meiningen Hofschauspieler“ vorzunehmen ließe.

Sie würden mich sehr zu Dank verpflichtet sein, wenn ich mit einem
Lettspiel rechnen dürfte.

Im Regard der fünfjährigen Gastspielreise ist die Liste:

- „Der Erbfürst“ Charaktergemälde in 5 Akten von Otto Ludwig
- „Minna von Barnhelm“ Lustspiel in 5 Akten v. Lessing
- „Ewige Liebe“ Lustspiel in 3 Akten v. Faber
- „Frauenhaupf“ Lustspiel v. Schickel

Es wäre mir sehr lieb und dankbar, wenn sich ein Abkommens
treffen ließe, daß das Gastspiel gegen eine gewisse Gewaltsamkeit
läuft. Ist dies jedoch nicht zu erreichen, so bitte ich Sie um gewisse
Wichtigkeit der Leistungen bezüglich der Abrechnung der Gegend.

Einem gewissen Lettspiel, wenn möglich ein
entgegenstehend zuzusetzen mit dem Anstande vorzüglicher
Sofortig ergeht

Alois Mössl



27/11/02

Herrn

Herrn Köpfl

haupts. Hofkammernspiele

in Meiningen
überhaupt auf Aussicht

Wenn Sie Ansuchen
auf Erfolg haben soll,
so müssten Sie ein
Gesuch an den Stadtrath in Ploz einbringen
und darin die Namen von sämtlichen
Mithinnehmern bekannt geben. Eine Garantie-

Leistung könnte aber in keinem Fall
übernommen werden.

Lochschul

